



Die Zürcherstrasse ist primär auf den motorisierten Verkehr ausgerichtet und trennt das Siedlungsgebiet erheblich. Das liegt einerseits an der Strasse selbst, die sehr gerade verläuft, andererseits an den meist von den Strassen abgewandten Nutzungen. Der Strassenraum bietet kaum Aufenthaltsqualitäten. Der LSA-Knoten Zürcher-/Bahnhof-/Schulstrasse wirkt als stark verkehrsorientierter Raum.



Der Strassenabschnitt der Zürcherstrasse östlich des Ankegässli weist trotz der Lage innerhalb der Siedlung einen Ausserortscharakter auf. Es bestehen keine Trottoirs und die angrenzenden Gebäude wenden sich von der Strasse ab. Die Brückenkonstruktion dominiert den östlichen Ortsausgang.



Die oberirdischen Querungen über die Zürcherstrasse befinden sich alle im westlichen Abschnitt. Östlich des LSA-Knotens bestehen abgesehen von einer Unterführung keine offiziellen Querungsstellen. Die Unterführung liegt zwar auf dem Zugangsweg zum Bahnhof, welcher über das Ankegässli und die anschliessende Treppe direkt erreichbar ist. Es besteht jedoch vermutlich auch ein Bedürfnis, die Zürcherstrasse hier und weiter westlich oberirdisch sicher queren zu können, dazu fehlen heute gesicherten Querungsstellen.



Richtung Spreitenbach nehmen die angrenzenden Nutzungen keinen Bezug mehr zur Strasse. Der Veloverkehr kann hier auf die parallele Verbindung via Steinigstrasse wechseln.



Die Zürcherstrasse führt geradlinig durch die Gemeinde und teilt diese. Viele Grundstücke grenzen sich stark von der Strasse ab.



Am Knoten Zürcher-/ Fadackerstrasse wurden über die letzten 10 Jahre einige Ein- und Abbiegeunfälle mit Personenschaden registriert. Dabei ist auch ein Fussgänger verunfallt.



Killwangen verfügt über den Bahnhof Killwangen-Spreitenbach gute Verbindungen Richtung Baden, Brugg, Aarau und nach Zürich. Durch die Überlagerung der S11 und der S12 verkehrt alle 15 Minuten eine S-Bahn Richtung Zürich / Winterthur. Die Buslinien 2, 4, 10, 11 und 303 verkehren ab dem Bahnhof und verbinden Killwangen mit den Nachbargemeinden. Mit der Inbetriebnahme der Limmattalbahn (LTB) Ende 2022 wird die Verbindung durch das Limmattal Richtung Zürich nochmals verbessert und der Bahnhof gewinnt als Umsteigepunkt weiter an Bedeutung.



Durch die Busspur zwischen Killwangen und Neuenhof verkehrt der ÖV auch während der Hauptverkehrszeiten mehrheitlich zuverlässig. Der Bus wird an der Dosierung Ortseingang Neuenhof priorisiert und kann am dortigen Staubereich vorbeifahren. Die Verkehrssituation ist stark von der jeweiligen Situation auf der parallel verlaufenden Autobahn A1 abhängig. Kommt es auf dieser (während der Hauptverkehrszeiten) zu Störungen, nimmt die Verkehrsbelastung kurzfristig stark zu.



Die Limmatbrücke zwischen Killwangen und Würenlos ist die einzige Verbindungsmöglichkeit zwischen den beiden Gemeinden. Auf ihr konzentrieren sich MIV, ÖV und Fuss-/ Veloverkehr. Die Brücke ist einspurig und die direkt südlich angrenzende Autobahnunterführung weist nur eine geringe Durchfahrthöhe auf. Dies alles wirkt dosierend, weshalb die Brücke (durchaus erwünscht) vorwiegend vom lokalen Verkehr genutzt wird.



Eine Unterführung ermöglicht die direkte Verbindung zu Fuss zum Bahnhof. Die Kantonsstrasse wird jedoch auch oberirdisch gequert.



Der Vorbereich des Bahnhofs wurde für die Endhaltestelle der LTB neu organisiert. Es bestehen diverse Umsteigemöglichkeiten vom Bus auf die Bahn.



Die Verbindung mit dem Velo Richtung Neuenhof ist durch den separaten Radweg entlang der Zürcherstrasse sehr attraktiv. Über die Dorfstrasse ist die Verbindung direkt und sicher aus dem südlichen Dorfteil erreichbar. Auf der Kantonsstrasse sind grösstenteils Velostreifen vorhanden, jedoch sind diese eher schmal. Richtung Spreitenbach wird der Veloverkehr primär über die Steinigstrasse geführt. Nach Würenlos fährt das Velo im Mischverkehr über die Limmatbrücke. Für den Fussverkehr besteht ein abgetrennter Weg.



Bauliche Entwicklungen sind in Killwangen vor allem im Umfeld des Bahnhofs sowie beim westlichen Ortseingang geplant.



Der Limmatraum und der Heitersberg bilden für Killwangen wichtige Naherholungsgebiete. Entlang der Limmat besteht ein durchgängiger Uferweg.



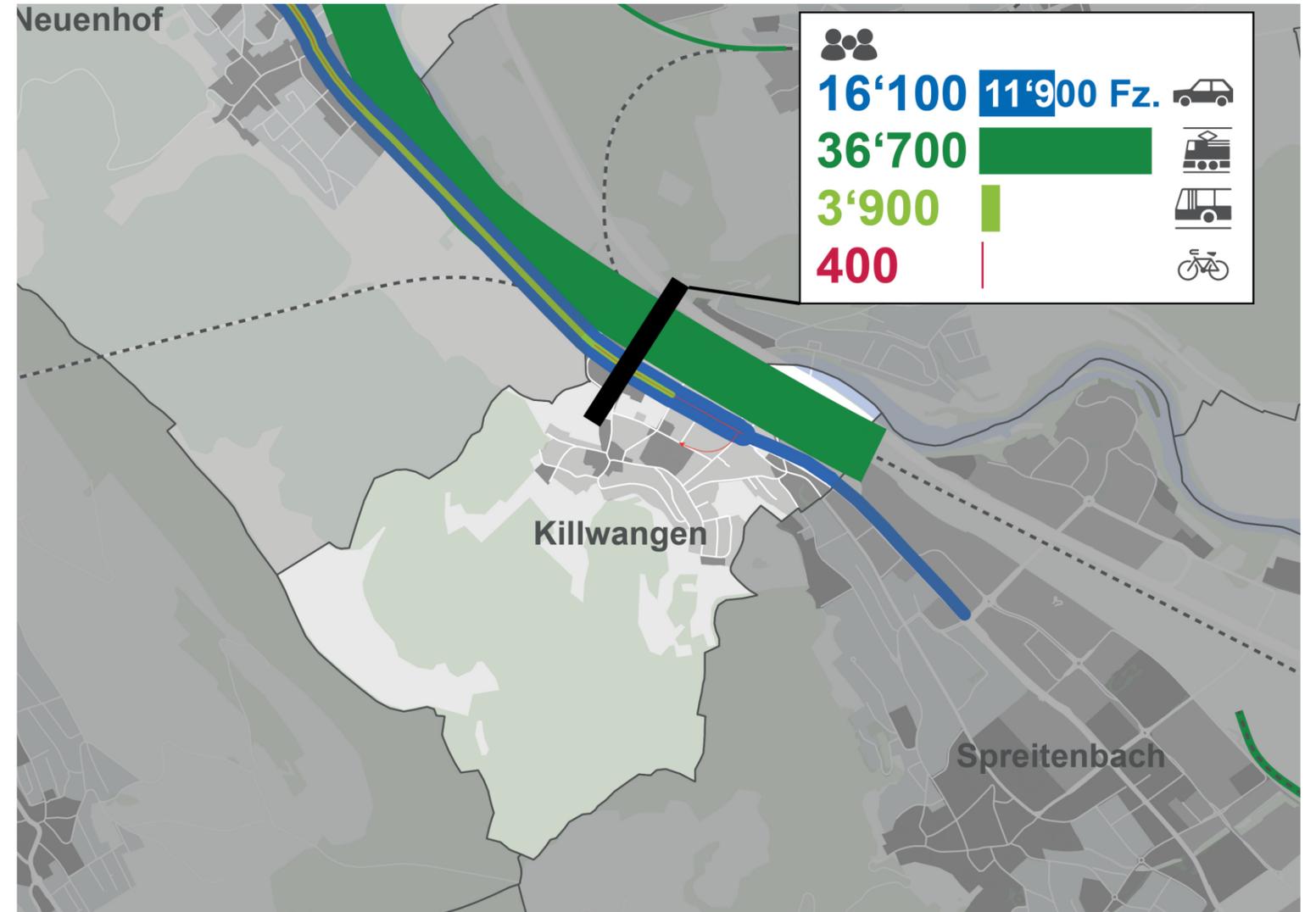
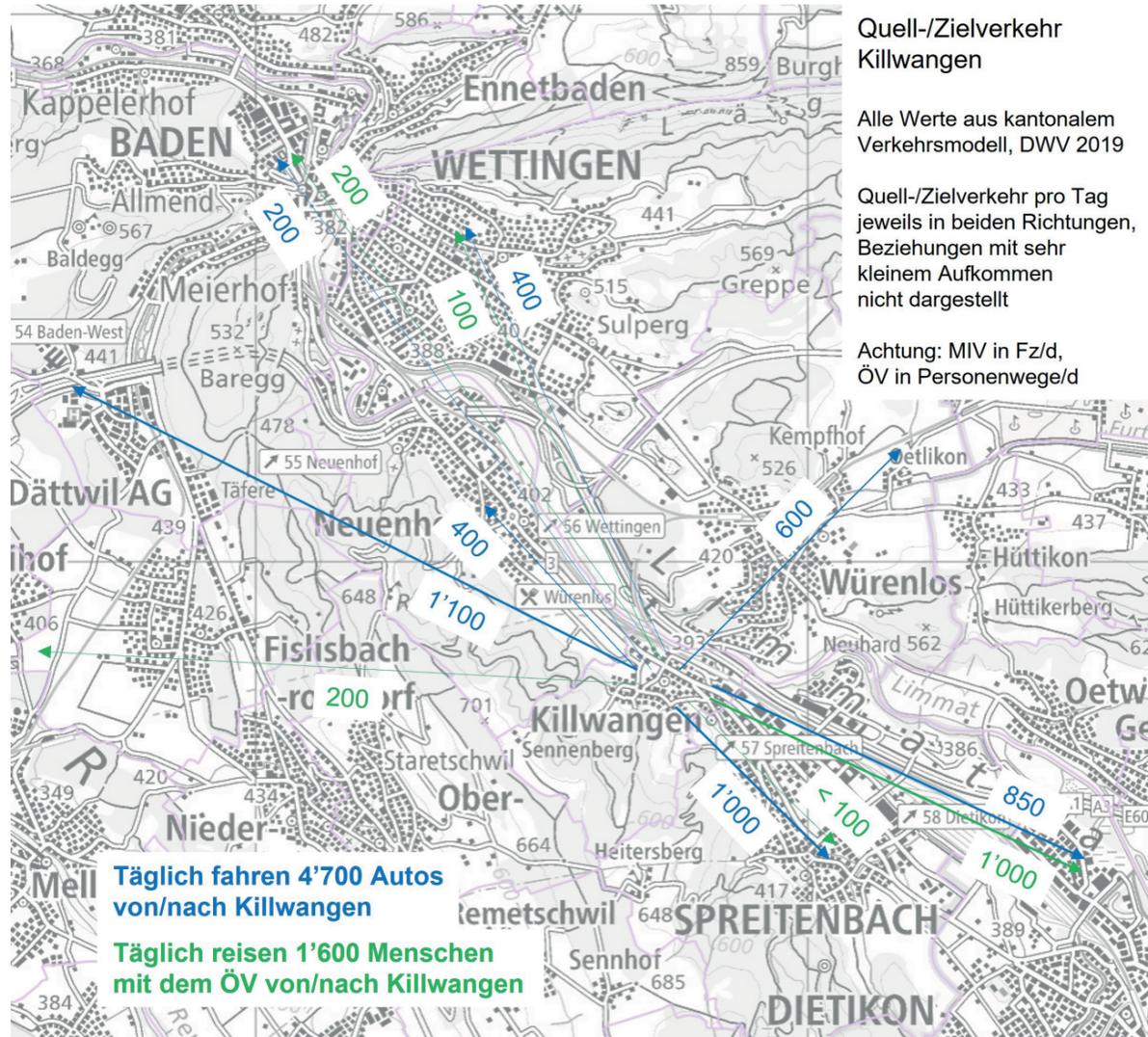
Legende

- Verkehrsorientierte Ortsdurchfahrt
- Trennwirkung
- Innerortsstrasse mit Umfahrungscharakter
- Schlechte Querbarkeit für Fussverkehr
- Unfallhäufung
- Dosieranlage
- Verkehrsüberlastung am Abend

- Busspur und -priorisierung
- Engstelle (Höhe und Breite) auf Brücke und in Unterführung
- Fusswegverbindung
- Veloverbindung
- Entwicklungsgebiet (Gestaltungsplan)
- Wichtiger Naherholungsraum

- Bahnhof
- Haltestelle LTB
- Schulanlage

Spreitenbach



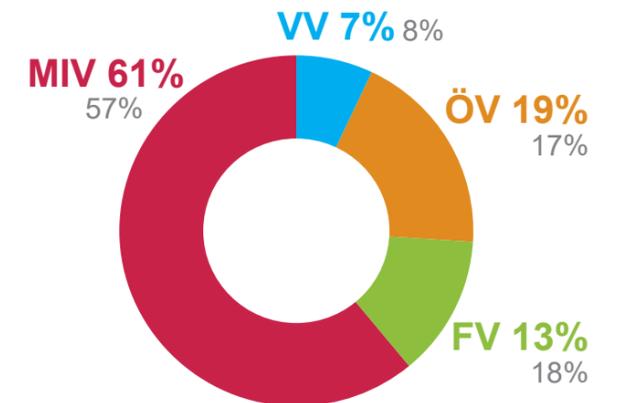
Quell-/Zielverkehr MIV/ÖV der jeweiligen Gemeinde nach verschiedenen Richtungen

Belastungsplan mit Aufkommen nach MIV, ÖV und Velo auf Kantonsstrassen in Personen pro Tag

Anzahl Einwohner 2'066

Wegpendler 1000
Erwerbstätige 1'100
Wegpendlerquote **91%** (76%)

723 Fahrzeuge pro 1000 Erwachsene



Anzahl Arbeitsplätze (VZÄ) 513

Binnenpendler 100
Zupendler 400
Beschäftigte 500
Zupendlerquote **80%** (75%)

7% **6%** **6%**
GA
Halbtax
Verbundabonnemente

Besitzanteil in der Bevölkerung

Anteile Verkehrsmittel an allen Wegen (Binnen-, Quell- und Zielverkehr)

Vergleichswerte Region (graue Werte)

Analysekarte



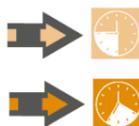
Unfallhäufungen

Karteneinträge basierend auf Angaben aus der Verkehrsunfallstatistik 2021, Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (seit 2011), Bundesamt für Strassen ASTRA.
https://map.geo.admin.ch/?lang=de&topic=ech&bgLayer=ch.swisstopo.pixelkarte-farbe&layers_timestamp=99990101&layers=ch.astra.unfaelle-personenschaeden_all



Dosierungsanlagen

Karteneinträge basierend auf Angaben vom Verkehrsmanagement Region Baden-Wettingen, Kanton Aargau, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau.
<https://www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/mobilitaet-verkehr/mobilitaet/verkehrsmanagement/region-baden-wettingen>



Verkehrsüberlastungen

Karteneinträge basierend auf Angaben aus Google Maps, Verkehr, normale Verkehrslage dienstags und donnerstags Morgen (ca. 7.00 bis 8.30 Uhr) und Abend (ca. 16.30 bis 18.00 Uhr).
<https://www.google.ch/maps/@47.4655958,8.3049476,12220m/data=!3m1!1e3!5m1!1e1>

Weitere Einträge

Restliche Karteneinträge basierend auf der fachlichen Beurteilung der heutigen Situation sowie den verfügbaren kommunalen Grundlagen der Gemeinde (u.a. Nutzungsplanung, Kommunaler Gesamtplan Verkehr). Die Beurteilung wurde an einem Augenschein mit Verantwortlichen der Gemeinde jeweils diskutiert und anschliessend bereinigt.

Statistische Daten



Quell-/Zielverkehr MIV/ÖV der jeweiligen Gemeinde nach verschiedenen Richtungen Belastungsplan mit Aufkommen nach MIV, ÖV und Velo auf Kantonsstrassen in Personen pro Tag

Alle Werte aus Kantonalem Verkehrsmodell (KVM-AG), Ist-Zustand 2019, Durchschnittlicher Wochentagsverkehr (Montag - Freitag). Die Dokumentation des kantonalen Verkehrsmodells ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/mobilitaet-verkehr/mobilitaet/verkehrsdaten/verkehrsmo-dell-kvm-ag>



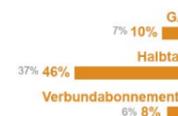
Bevölkerungszahlen

Alle Werte aus der Statistik Kanton Aargau, Bevölkerungsbestand 2021.
<https://www.ag.ch/de/verwaltung/dfr/statistik/zahlen-und-vergleiche/datenauswahl?rewriteRemoteUrl=/data/BN1TBN1TGN1TN7MN1?rowsPerPage%3D1000%26pageNr%3D1>



Beschäftigtenzahlen

Alle Werte vom Bundesamt für Statistik, Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT), Anzahl Vollzeitäquivalente 2019.
<http://www.geostat.admin.ch>



Anteil Abonnemente pro Gemeinde

Daten aus der Open-Data-Plattform Mobilität Schweiz, Stand 11.03.2022, Besitzanteil der Bevölkerung pro Gemeinde.
<https://opentransportdata.swiss/de/dataset/ga-hta-liste1/resource/4298e7cd-0523-4fb9-a1d7-0189954c100f>



Pendlerstatistik

Bundesamt für Statistik, Pendlermobilität, Erwerbstätige nach Wohn- und Arbeitsgemeinde, 2018.
<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/mobilitaet-verkehr/personenverkehr/pendlermobilitaet.assetdetail.14940261.html>



Fahrzeugbesitz

Fahrzeuge pro 1000 erwachsene Einwohnerinnen und Einwohner berechnet auf Basis der Daten vom Strassenverkehrsamt des Kantons Aargau (Stand 2021) zur Anzahl Fahrzeuge pro 1'000 Einwohnerinnen und Einwohner.
https://www.ag.ch/app/statistik_aargau_gemeindeportraet/



Modal-Split

Anteile aller Verkehrsmittel am jeweiligen Binnen-, Quell- und Zielverkehrsaufkommen der jeweiligen Gemeinde. Hinweis: Massgebend ist der gesamte Verkehr der Gemeinde, also nicht nur derjenige der Wohnbevölkerung, sondern auch von Menschen mit einem anderen Wohnort, die in die jeweilige Gemeinde fahren (z.B. für Arbeit, Einkauf, Bildung, etc.). Basis ist wiederum das kantonale Verkehrsmodell (KVM-AG), Ist-Zustand 2019, Durchschnittlicher Wochentagsverkehr (Mo-Fr).